

Art des Fahrzeuges Lastwagen Fahrgestell	Fabrikmarke W I L L Y S - J o e p	199 FC 170 - 3-Gang-Getriebe Allradantrieb	Modelljahr 1958	Typenschlüssel 2 4 0 7 - 8
------------------------------------------------	--------------------------------------	--------------------------------------------------	--------------------	-------------------------------

Merkmale "FC 170" soittl. an Kabine - Frontlenker - Allradantrieb

Betriebsstoff Benzin Anzahl Zyl. 6

Hersteller des Fahrgestells WILLYS Motors Inc., TOLEDO (Ohio) USA

Fahrgestell-Nr. eingeschlagen rechts, in Kabine hinter Rücklehne, auf Herstellerplakette *)

Motor-Nr. eingeschlagen links, vorn am Motorblock, über Lichtmaschine (nach Entfernen d. Seitenlichts)

Motor-Typ Hurricane SIX 6 - 226

Lage des Motors vorn Motorbremse --

Zyl.-Inhalt 3'706 cm³ Anhängerbremse --

Takte 4 Getriebeart mechanisch Selbst./Spill a/Wunsch

Kühlung Wasser Anzahl Vorderräder 3 resp. 6 Zughalten a/Wunsch **)

Antrieb a/alle Räder Geschw. 1. Gang -- Spur V. 1'650

Anzahl Achsen 2 Geschw. dir. Gang -- Spur H. 1'640

Anzahl Reifen 4 Differentialsperre -- Wendekreis 13.45/13.75

Fußbremse hydraulisch, Innenbacken, wirkend auf alle 4 Räder

Handbremse Mechanisch, Innenbacken, a/hinterräder, kombin. m/IB, auf Kardanwelle

Gewichte	Innenmasse in mm			Bereifung	Außenmasse in mm		
	vorn	hinten	Total		vorn	hinten	Total
Leer m/Kab.	1'020	440	1'460	Dimension	7.50-15	7.50-15	10 Ply
Nutzlast	--	--	--	Pneu-Tragk.	1'030	1'030	--
Gesamtgew.	--	--	3'500	Dr.-Auflagefl.	--	--	--
Fabrikgarant.	1'680	2'040	3'500	Spez. Bodendr.	--	--	--

Fabrikgarant. max. Gesamtzugger. ***)

Lenkung: Lage Links - Frontlenker Anzahl Türen 2 (Kabine)

Motor-Marko WILLYS

Hub 111.12 Steuer-PS 18.878/105 (SAE)

Bohrung 84.136

Karosserie-Form Geschlossene Frontlenker-Kabine

Zahl der Plätze: Total 2 (vorn 2 hinten --) Sitzplätze

Schlussitz -- Seitenwagen

Scheinw. Marke	2/ BOSCH	+) Fahrlichtungsanlage	4/ Blinker m/Kontrolllampe
Abblendsystem	2/ Duplo	+) V=Unter den Scheinw.+)	H=komb.m/Schluss.& Stopl.
Markierlichter	2/ unter Scheinwerfern	+) Schalterwischer	2/ Vakuum
Nebellampe	—	Warnvorrichtung	1/ elektr. (1-Klang) a/W. (2-Klang)
Schlusslicht	2/ komb. m/Stopl. & Blinkern	Rückblickspiegel	2/ links & rechts aussen
Rückstrahler	—	Geschwindigkeitmesser	km/h
Stoplicht	2/ komb. m/Schlussl. & Blinkern	Kühlerflüssigkeit	keine
Kontrollschildebeleuchtung	1/ kombin. links f. hoh. Schild	++)	
Rückfahrlicht	—		
Elektr. Anlage	6 Volt		
Lärmleistung	85 dB FZEEI bei 3'600 U/min.		

Bemerkungen und Ausnahmen

- *) Fahrgestell-Nr. wird vom Importeur rechts seitlich am Längsträger, hinter Kabinenrückwand eingeschlagen.
- ***) Fz., welche Zollrückerstattung geniessen, müssen mit einem Zughaken (zur Armeedeichselöse passend) & m/Ringen für Anhänger-Sicherungsseile ausgerüstet werden.
- ****) Anhänger-Gewicht: Dieses Fz. kann mit einem Anhänger von 5'200 kg Gesamtgewicht in einer Steigung von 15% anfahren. Gesamtgewicht des kompl. Zuges bei Prüfung = 8'650 kg (ERB vom 20.8.57).
In diesem Falle muss das Fz. mit einer verstärkten Schluss-Traverse in U-Profil mit Diagonal-Verstrebungen und einem entsprechend starken Zughaken versehen sein.
- +) Scheinwerfer-Einsätze mit Duplolarampen und eingebauten Standlichtern werden vom Importeur eingesetzt - Die Orig. Standlichter werden nur als Blinker benützt.
- ++) Kontrollnummer-Beleuchtung: Genügend wenn Kontrollschild richtig angepasst.

Ort und Datum der Typenprüfung

Zürich, den 18.12.1957
Thun, den 27.12.1957

Die Typenprüfungskommission